

SWR2 Zeitwort

29.09.1910:

Franz Kafka wirbt für die Arbeiterunfallversicherung

Von Max Bauer

Sendung: 29.09.2020

Redaktion: Elisabeth Brückner

Produktion: SWR 2020

SWR2 Zeitwort können Sie auch im **SWR2 Webradio** unter www.SWR2.de und auf Mobilgeräten in der **SWR2 App** hören – oder als **Podcast** nachhören:
<https://www.swr.de/~podcast/swr2/programm/swr2-zeitwort-podcast-100.xml>

Bitte beachten Sie:

Das Manuskript ist ausschließlich zum persönlichen, privaten Gebrauch bestimmt. Jede weitere Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Urhebers bzw. des SWR.

Die SWR2 App für Android und iOS

Hören Sie das SWR2 Programm, wann und wo Sie wollen. Jederzeit live oder zeitversetzt, online oder offline. Alle Sendung stehen mindestens sieben Tage lang zum Nachhören bereit. Nutzen Sie die neuen Funktionen der SWR2 App: abonnieren, offline hören, stöbern, meistgehört, Themenbereiche, Empfehlungen, Entdeckungen ...

Kostenlos herunterladen: www.swr2.de/app

Autor:

Kafkas jüngste Schwester, seine Lieblingsschwester Ottla, hatte das kleine Haus gemietet – ein winziges mittelalterliches Häuschen in einer Gasse der Prager Burg. Dort konnte Kafka schreiben. Nachts, wenn er seinen Dienst als Beamter der Arbeiter-Unfall-Versicherungsanstalt für das Königreich Böhmen hinter sich hatte. Doch dieses Kafka-Bild ist trügerisch. Denn Kafka war nicht nur der Autor von Entfremdung, Verlorenheit und Angst. Nicht der Nachtwandler mit den Augenringen. Kafka war ein moderner Mensch. Er machte Gymnastik, aß kein Fleisch und interessierte sich für die Technik seiner Zeit.

Kommentar von Franz Kafka:

Nun aber kommt der Apparat, mit dem Blériot den Kanal überflogen hat. Eine lange Pause und Blériot ist in der Luft. Hier oben ist 20 Meter über der Erde ein Mensch in einem Holzgestell verfangen und wehrt sich gegen eine freiwillig übernommene unsichtbare Gefahr.

Autor:

Die erste Beschreibung eines Flugzeugs in der deutschen Literatur stammt von Franz Kafka. Im September 1909 war das. Und Kafka sah dem Fortschritt nicht nur zu.

Kommentar von Franz Kafka:

Ich fahre viel auf dem Motorrad, ich bade viel, ich habe viel Billard gespielt, viel Bier getrunken. Am meisten Zeit aber habe ich mit zwei Mädchen verbracht, sehr gescheitene Mädchen, Studentinnen, sehr sozialdemokratisch, die ihre Zähne aneinanderhalten müssen, um nicht gezwungen zu sein, bei jedem Anlass eine Überzeugung auszusprechen.

Autor:

Dieser Franz Kafka lebt das moderne, das beschleunigte Leben nach der Jahrhundertwende. Aber bald sieht er auch die Schattenseiten der Moderne.

Kommentar von Franz Kafka:

Über das Wesen der Unfall-Versicherung sprach am Donnerstag Abend im Hotel Geling auf Veranlassung des Vorstandes des Gewerbe- und Handelsgenossenschaftsverbandes der Konzipist der Prager Arbeiter-Unfall-Versicherungsanstalt Herr Dr. Kafka.

Autor:

So stand es in der „Gablonzer Zeitung“ über den Vortrag, den Kafka am 29. September 1910 vor böhmischen Unternehmern gehalten hat. Gablonz war eines der Industrie-Zentren im deutschsprachigen Nordböhmen. Zahlreiche Fabriken waren bereits elektrisch beleuchtet, bevor in der Hauptstadt Prag das erste Elektrizitätswerk in Betrieb ging.

Für die Fabriken, Sägewerke und Steinbrüche war der Konzipist Dr. Franz Kafka in der Arbeiter-Unfall-Versicherungsanstalt zuständig.

Und Kafka musste sich auf Vortrags- und Inspektionsreisen den rabiaten Unternehmern der ersten Generation stellen, wie im Hotel Geling in Gablonz.

Kommentar von Franz Tandler:

Gedanken und Augen bei der Arbeit, das ist der beste Schutz gegen jeden Unfall!

Autor:

Das schleuderte der Fabrikant Franz Tandler dem Redner Franz Kafka entgegen, als der einen besseren Unfallschutz für die Arbeiter anmahnte.

Politische Rückendeckung bekamen die böhmischen Unternehmer durch die nationalistischen Parteien in Österreich-Ungarn. Einen Tag vor Kafkas Rede in Gablonz frohlockte die „Gablonzer Zeitung“ über einen „Großen Deutschnationalen Wahlsieg“.

„Schurken und Lumpenhunde“ waren die deutschnationalen Lobbyisten hingegen für Kafka, das schrieb er in einem Brief an seine Freund Max Brod. Ein Ausdruck, der zeigt, wo Kafka politisch stand, nämlich bei seinen „sozialdemokratischen Freundinnen“.

Kommentar von Franz Kafka:

Die Lebensgefährlichkeit der Arbeit in diesem Bruche muss jeder Laie erkennen. Ununterbrochen rollen Steinstücke herunter, ununterbrochen hört man das Echo vom Aneinanderschlagen der Steine. Weder der Abraum noch der Abfall ist weggeschafft. Das Ganze ist eine wüste Trümmerstätte.

Autor:

An solchen Stellen in seinen Berichten für die Arbeiter-Unfall-Versicherung verlässt Kafka die amtliche Distanz. Und die Schattenseiten des Fortschritts, die Kafka wie kein bürgerlicher Schriftsteller seiner Generation aus nächster Nähe kannte, beschäftigen sein Schreiben. Kafka-Leser müssen bei solche Steinbruch-Bildern an den Steinbruch denken, in dem Josef K. an Ende von „Der Prozess“ hingerichtet wird. Und vielleicht auch an den Direktor der fiktiven Versicherungsgesellschaft „Fortschritt“, der einen Bewerber wie einen Hund abkanzelt.

Kommentar von Franz Kafka:

Sie wollen jede Arbeit leisten. Gewiss. Das will jeder. Das ist keine besondere Auszeichnung. Es zeigt nur wie tief Sie sich einschätzen. Und nun sage ich zum letzten Mal: Gehen Sie und halten Sie mich nicht länger auf!